Presseinformation

7. November 2006

LH Pröll: Anregung des Zentralbetriebsrates wird umgesetzt

Gleichbehandlung aller Bediensteten bei Krankenhausübernahmen

„Die Anregung des Zentralbetriebsrates der NÖ Krankenanstalten im Zusammenhang mit möglichen Krankenhausübernahmen ist vernünftig und wird umgesetzt. Ich habe VP-Klubobmann Mag Klaus Schneeberger beauftragt, mit den anderen im Landtag vertretenen Parteien Gespräche zu führen und eine gesetzliche Regelung zu finden. Ziel für eine solche Regelung ist, dass Spitalsbedienstete aus Häusern, die künftig vom Land übernommen werden, genau so behandelt werden wie Bedienstete aus Häusern, die bereits vom Land übernommen wurden“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zu den Aussagen von Zentralbetriebsratsobmann Peter Maschat.

Derzeit laufen die Verhandlungen zur Übernahme der beiden Krankenhäuser Korneuburg und Stockerau durch das Land. Die Verhandlungen befinden sich in der Endphase. Mit einer Übernahme der beiden Häuser durch das Land ist mit 1. Jänner 2007 zu rechnen. „Bis dahin soll eine gesetzliche Regelung beschlossen sein. Ein Grundsatz bei allen Krankenhausübernahmen war, dass alle Häuser zu denselben Bedingungen und Voraussetzungen übernommen werden. Das muss natürlich auch für die Bediensteten gelten“, so Pröll.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at